

MONTAGEANLEITUNG

Technische Daten EMR


Eingang:	230 V AC +10%/-15% 120 mA/28 VA / 50 Hz
Ausgang:	24 V DC /460 mA / 11 W
Schutzart:	IP 30
Schutzklasse:	II
Rauchscharter:	24 V DC/50 mA
Temperatur:	-20°C/+60°C


Technische Daten EMF


Betriebsspannung:	24 V DC
Leistungsaufnahme:	1,4 W
Einschaltdauer:	100 % ED
Auslösemoment:	ca. 25 - 65 Nm bei 90° Öffnungswinkel (abhängig von der am Schließer eingestellten Schließkraft).
Türöffnungswinkel:	max. 140°


Die Ansteuerung erfolgt über die Rauchmeldezentrale RMZ.



- Arbeiten an Elektroanlagen dürfen nur von geschulten Fachkräften ausgeführt werden.
- Überprüfen, ob die bauseitige Stromzuführung (230 VAC) spannungslos geschaltet ist.
- Im Versorgungskreis muss ein Sicherungsautomat 10A/B vorhanden sein. Dieser dient gleichzeitig als Trennvorrichtung, um die RMZ spannungsfrei zu schalten.
- Zur Zugentlastung muss die Netzzuleitung vor dem EMR ausreichend befestigt werden.
- Der Querschnitt der Netzzuleitung (NYM) darf max. 1,5 mm² betragen. Der Schutzleiter wird nicht elektrisch verwendet. Die Klemme (PE) ist aber bei vorhandenem Schutzleiter zu verwenden.
- Brandmelder von Feststellanlagen dürfen keine weiteren Alarmierungseinrichtungen (z.B. Übertragungseinrichtungen für Brandmeldungen) ansteuern. ¹⁾
- Wird als Option das Alarmmodul verwendet, ist das Verbindungskabel zum Rauchscharter über die Messkammer zu führen um die Raucheindringung nicht zu behindern. .

- ① Rauchmeldezentrale
- ② Elektromagnetische Feststellvorrichtung
- ③ Rauchmelder
- ④ DORMA HT - Handauslösetaster für Feststellvorrichtungen.
Dieser darf nicht durch die festgestellte Tür verdeckt werden. ¹⁾

a Montage der Festellanlage EMR wenn die Unterflache der Decke auf einer oder auf beiden Seiten der Tür weniger als 1 m über der Sturzunterkante liegt. ¹⁾
Entsprechende Anschlußpläne siehe separates Blatt.

b Ist die Unterflache der Decke auf einer oder auf beiden Seiten der Tür mehr als 1 m über der Sturzunterkante, sind zusätzlich zum Sturzmelder (EMR) zwei Deckenmelder anzubringen. ¹⁾
Entsprechende Anschlußpläne siehe separates Blatt.

1a Montage auf der Bandseite

Befestigungspunkte für den Schließer und für die Montageplatte der Gleitschiene nach Schablone **TS 93 B** bohren. Den dritten Befestigungspunkt für die Montageplatte der Gleitschiene nach Maßbild 1a bohren.

Für bauseitige Stromzuführung 230 V AC Ø12 mm und für die Verbindung zu eventuell benötigten Deckenmeldern und Handtaster Ø 8 mm bohren und Kabel legen.

1b Montage auf der Bandgegenseite

Eignungsnachweis in Verbindung mit der jeweiligen Feuer-/Rauchschutztür erforderlich.
Befestigungspunkte für den Schließer und für die Montageplatte der Gleitschiene nach Schablone **TS 93 G** bohren. Den dritten Befestigungspunkt für die Montageplatte der Gleitschiene nach Maßbild 1b bohren.

Für bauseitige Stromzuführung 230 V AC Ø12 mm und für die Verbindung zu eventuell benötigten Deckenmeldern und Handtaster Ø 8 mm bohren und Kabel legen.

3a Türschließer und Hebel nach Anleitung TS 93 montieren.
Montageplatte anschrauben

3b

4a EMR Einheit anschrauben.
Hebel und Gleitstück der Gleitschiene nach Anleitung TS 93 verbinden und Türschließer einstellen.

4b Gleitschiene um 180° drehen. Kabel der EMF-Einheit nach vorne legen. EMR Einheit anschrauben.
Hebel und Gleitstück der Gleitschiene nach Anleitung TS 93 verbinden und Türschließer einstellen.

5 Klemmenbelegung EMR


3	Anschluss externe Melder mit Abschlusswiderstand ²⁾	Gesamt-Ausgangsleistung max. 9,8 W
12		
14		
1 +	Ausgang 24 V DC	
4 -		
2	Externe Handauslösung mit Abschlusswiderstand ²⁾	
10		
7 NO	Potentialfreier Wechsler Kleinspannung (SELV) 24V AC/DC, 2A	
8 NC		
9 C		
11	Potentialfreie Klemme	
16	Bus	

²⁾ siehe Anschlußpläne

¹⁾ Richtlinien für Feststellanlagen des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin

- 6** Eventuell vorhandene Deckenmelder und/oder Handtaster anschließen - siehe Anschlußpläne. Abschlusswiderstände beachten!

RS-Alarmmodul (Option) einsetzen und anklemmen. Das Alarmmodul kann nicht verwendet werden, wenn die Relaiskontakte 7,8,9 bereits belegt sind.

Um die Schutzklasse II  (Schutzisolierung) einzuhalten, ist die 230 V Zuleitung doppelt isoliert bis zur Anschlußklemme zu verlegen.

Kabel abisolieren.

Kabel für die Stromzuführung anklemmen.

Berührungsschutz schließen und zuschrauben.

- 7** Reset (Wiederscharfschaltung) einstellen:

Automatisches Reset - Steckbrücke in Stellung „A“ (Auslieferungszustand)

Rauchmeldezentrale stellt sich nach erfolgter Alarmauslösung automatisch zurück, sobald kein Rauch bzw. Prüfgas mehr in der Rauchkammer ist. Betriebsanzeige leuchtet wieder grün.

Hand Reset - Steckbrücke in Stellung „B“

Eine manuelle Wiederinbetriebnahme ist vorgeschrieben bei Verwendung in Fluchtwegsicherungssystemen (gemäß IfBt Mitteilung 5/98, Pkt. 3.1.4).

Betriebsanzeige blinkt grün, sobald kein Rauch bzw. Prüfgas mehr in der Rauchkammer ist.

Die Wiederscharfschaltung erfolgt über den Reset Taster.

Bei dieser Funktionsart beiliegendes Etikett auf das Gehäuse kleben.

- 8** Rote Schutzhaube von der Rauchmeldeeinheit entfernen. Spannung anlegen - Betriebsanzeige leuchtet grün.


9 Feststellpunkt einstellen:

Türflügel öffnen und einrasten ①.

Schrauben lösen ②.

Tür auf gewünschten Feststellwinkel öffnen und festhalten ③.


Hinweis: Bei der Einstellung der Feststelleinheit auf max. Türöffnungswinkel ist darauf zu achten, daß das Kabel nicht eingeklemmt wird und die Ankerscheibe der Magneteinheit frei beweglich ist. Schrauben wieder festziehen ④.

 **Die Tür kann maximal bis zum gewählten Feststellpunkt geöffnet werden. An dieser Position Türstopper (Zubehör) setzen ⑤.**

10 Ausrückkraft einstellen:

Je nach Türbreite und gewählter Schließergröße Ausrückkraft einstellen.

Nach DIN EN 1155 soll das Ausrückmoment bei 90° Türöffnungswinkel zwischen 40 - 120 Nm liegen.

 **Eine zu hoch eingestellte Kraft kann zu Beschädigungen an den Türbändern und Befestigungselementen des Türschließsystems führen.**

- 11** Endkappenblenden aufstecken. Markierte Aussparung an der Verkleidung ausbrechen. Verkleidungen aufclippen.

12 Funktionsprüfung



Anwendungs- und Sicherheitshinweise auf dem Prüfgas und Sicherheitsdatenblatt beachten.

Türflügel öffnen und feststellen.

Prüfgas (Hekatron 918/5) aus ca. 10-15 cm Entfernung in Richtung Rauchkammer sprühen.

Nach ca. 4-6 kurzen Sprühstößen schaltet die Betriebsanzeige auf Alarm (rot) um. Ist die RMZ mit dem RS-Alarmmodul (Option) ausgestattet wird der Alarm auch akustisch angezeigt.

Die Feststellvorrichtung wird stromlos geschaltet und die Tür wird geschlossen.


- 13** Mitgelieferte Staubschutzhaube aufstecken, damit während weiterer Rohbauarbeiten kein Staub in den Rauchmelder gelangt.


Vor der endgültigen Inbetriebnahme ist die Staubschutzhaube zu entfernen und eine weitere Funktionsprüfung gemäß Punkt 12 durchzuführen.

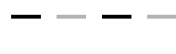
14 Funktionen der LED's

LED an  LED aus 


Betriebsanzeige LED 1 (grün/rot)


Betrieb: grün 


Alarm: rot 

Handreset erforderlich: blinkt grün  (siehe auch Punkt 7)


Wartungsanzeige LED 2 (gelb)

Fällige Wartung: blinkt 

Verschmutzung: blinkt 

Störung: Dauer 

ABNAHMEPRÜFUNG UND WARTUNG

 Merkblatt über die Verwendung von Feststellanlagen.



Wird der Sturzmelder EMR in Räumen mit großem Staubanfall eingesetzt, sind die vorgeschriebenen Wartungsintervalle unbedingt einzuhalten, oder ggf. sogar zu verkürzen, da Staubablagerungen im Melder zu Fehlauslösungen führen können.

WEITERE HINWEISE/VORSCHRIFTEN



Zulassungsbescheid

Merkblatt über die Verwendung von Feststellanlagen. Richtlinien für Feststellanlagen des Deutschen Instituts für Bautechnik, Berlin.

FIXING INSTRUCTIONS

Technical Data EMR


Input:	230 V AC +10%/-15%
	120 mA/28 VA / 50 Hz
Output:	24 V DC /460 mA / 11 W
Type of protection:	IP 30
Protection class:	II
Smoke switch:	24 V DC/50 mA
Temperature:	-20°C/+60°C


Technical Data EMF


Operating voltage:	24 V DC
Power input:	1,4 W
Rated for continuous duty:	100 % ED
Release torque:	approx. 25 - 65 Nm at an opening angle of 90° (dependent upon the strength setting of the door closer).


Door opening angle: max. 140°
The unit is controlled by an external RMZ smoke detector



- Work on electrical equipment and systems may only be performed by properly trained specialist personnel.
- Check to ensure that the line power supply (230 V AC) has been disconnected and is no longer live.
- 10A/B miniature circuit breaker must be provided in the supply circuit. This can also be used as the isolator for disconnecting the RMZ and making it dead.
- The power cable leading to the EMR must be properly secured to ensure effective strain relief.
- The power cable (NYM) conductor cross section should not be greater than max. 1.5 mm². The PE conductor is not electrically utilised. The terminal (PE) should, however, be used where a PE conductor is provided.
- Fire/smoke detectors controlling hold-open systems must not be used to actuate any further alarm devices (e.g. fire alarm transmission systems). ¹⁾
- If the optional alarm module is installed, the cable connecting it to the smoke switch must be led over and across the measurement chamber in order to ensure that smoke penetration is in no way hindered.

- ① Smoke detector
- ② Electro-magnetic hold-open device
- ③ RM smoke detector
- ④ DORMA HT manual release pushbutton for hold-open devices.
This pushbutton must not be concealed by the door when in its hold-open position. ¹⁾

a Installation arrangement of the EMR hold-open system for applications where the bottom surface of the ceiling is less than 1 m above the bottom edge of the lintel on one or both sides of the door. ¹⁾
See separate sheet for associated connection diagrams.

b If the bottom surface of the ceiling is more than 1 m above the bottom edge of the lintel on one or both sides of the door, two ceiling-mounted smoke detectors must be installed in addition to the lintel-mounted detector (EMR). ¹⁾
See separate sheet for associated connection diagrams.

1a Installation on the pull side (hinge side)
Drill fixing points for closer and slide channel mounting plate using template **TS 93 B**. For the third fixing point of the slide channel use dimensioned drawing 1a. Drill holes of 12 mm dia. for 230 V AC power supply (by others) and 8 mm dia. hole for connection to any ceiling-mounted detectors and manual release pushbuttons additionally required.

1b Installation on the push side (opposite hinge side)
A separate approval certificate is required in conjunction with the fire/smoke check door concerned (e.g. where DIN standards apply) – check local regulations.

Drill fixing points for closer and slide channel mounting plate using template **TS 93 G**. For the third fixing point of the slide channel use dimensioned drawing 1b. Drill holes of 12 mm dia. for 230 V AC power supply (by others) and 8 mm dia. hole for connection to any ceiling-mounted detectors and manual release pushbuttons additionally required.

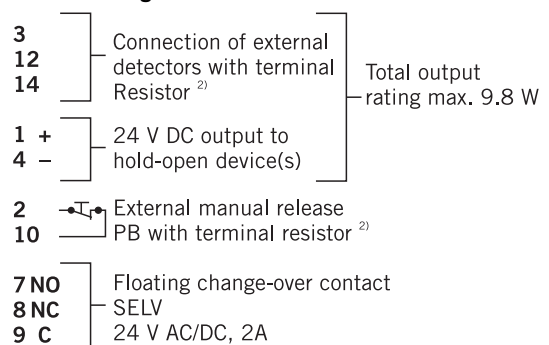
3a Install door closer and arm as specified in the fixing instructions for the TS 93.

3b Fit mounting plate as indicated.

4a Fit EMR unit as indicated.
Connect the arm and slide shoe of the slide channel in accordance with the TS 93 instructions, and adjust the door closer.

4b Rotate slide channel 180°. Install the interconnecting cable to the EMF unit into the front groove.
Fit EMR unit as indicated.
Connect the arm and slide shoe of the slide channel in accordance with the TS 93 instructions, and adjust the door closer.

5 Terminal assignment EMR




11 Floating terminal
16 Bus

²⁾ See connection diagrams

¹⁾ Guidelines for hold-open systems issued by the Institute for Building Technology, Berlin. In countries outside Germany, consult local regulations.

- 6** Connect any ceiling-mounted detectors and/or manual pushbuttons – see connection diagrams. Terminal resistors must be properly installed!

Insert and connect smoke alarm module (option). The alarm module cannot be used if relay contacts 7, 8 and 9 are already in use.

In order to comply with protection class II  (total insulation), the 230 V power lead should be installed with double insulation up to the connection terminal. Remove cable insulation at the end. Connect 230 V power lead to terminals. Close the shock hazard protection cover and screw down.

- 7** Implementing the Reset mode:

Automatic reset – Jumper in position “A” (as-delivered condition)

The EMR smoke detector automatically resets following an alarm trip and as soon as there is no smoke or test gas in the smoke chamber. Status display returns to green.


Manual reset – Jumper in position “B”

A manual reset is mandatory in emergency exit control systems (in accordance e.g. with IfBt Bulletin 5/983), item 3.1.4).


Status display flashes green as soon as there is no longer any smoke or test gas in the smoke chamber. Reset is performed by pressing the reset pushbutton. If the manual reset mode has been implemented, attach the enclosed RESET label.

- 8** Remove the red protective cap from the smoke detector unit.
Switch on power supply – status display should show green.

- 9** Setting the hold-open point:
Open door leaf and engage hold-open device ①.
Loosen screws ②.
Set door leaf to required angle and hold in this position ③.
Note: When adjusting the hold-open device to the maximum door angle, ensure that the cable is not caught or jammed and that the anchor disc of the magnetic unit can freely move.
Re-tighten screws ④.

 **The door cannot be opened beyond the hold-open point; fix a door stop (accessory) at this position ⑤.**

- 10** Setting the pull-off force:
Adjust the pull-off force to suit the door width and size of door closer.
EN 1155 states that the release torque at 90° door opening angle should be between 40 and 120 Nm.

 **If the pull-off force is set too high, damage might occur at the hinges and the fixings of the door closer system.**

- 11** Fit end caps.
Break out marked recess in the cover and clip cover into position.

12 Functional checks



Ensure compliance with instructions for use and also the safety instructions provided on the test gas container and safety datasheet.




Open active door and engage hold-open.
Spray test gas (Hekatron 918/5) from a distance of approx. 10-15 cm towards the smoke chamber. After approx. 4-6 short bursts, the status display should switch to alarm (red). If the EMR is equipped with the RS alarm module (option), an audible alarm is also sounded.
The hold-open device is tripped and released, and the door closes.

- 13** Fit dust protection cover supplied so that dust is prevented from entering the smoke detector during any subsequent building or finishing work.
Prior to final commissioning, remove the dust protection cover and perform a further function check procedure as described in item 12.




14 Function of the LEDs

LED on  LED off 


Status display LED 1 (green/red)

Standby: green 
Alarm: red 
Manual reset necessary: green flashing 
(see also item 7)

Service display LED 2 (yellow)

Servicing due: flashes 
Contamination: flashes 
Fault: continuous 


FINAL INSPECTION AND MAINTENANCE

 See instruction sheet relating to the use and application of hold-open systems.



If the EMR lintel-mounted smoke detector is used in rooms with a high dust content, ensure compliance with the specified maintenance intervals. These may even have to be reduced in order to ensure that dust deposits in the detector do not give rise to nuisance tripping.

FURTHER INFORMATION/REGULATIONS

 Approval certificate
Instruction sheets relating to the use and application of hold-open systems³⁾.
Guidelines for hold-open systems³⁾ published by the Institute for Building Technology, Berlin, or equivalent national guidelines.

³⁾ Some documents are only printed in German as they refer exclusively to the German market.

NOTICE DE MONTAGE

Caractéristiques techniques EMR

Entrée:	230 V AC +10%/-15%
	120 mA/28 VA / 50 Hz
Sortie:	24 V DC /460 mA / 11 W
Indice de protection:	IP 30
Classe de protection:	II
Détecteur de fumée:	24 V DC/50 mA
Température:	-20°C/+60°C


Caractéristiques techniques EMF


Tension de service:	24 V DC
Puissance absorbée:	1,4 W
Durée de mise en circuit:	100 % ED
Couple de déclenchement:	env. 25 à 65 Nm pour un angle d'ouverture de 90° (en fonction du réglage de la force de fermeture du ferme-porte).


Angle d'ouverture de la porte: 140° maxi.


Le système est commandé par la centrale incendie RMZ.



- **Seuls les techniciens qualifiés sont autorisés à procéder à des travaux sur les installations électriques.**
- **Veiller à ce que l'alimentation électrique (230 V CA) soit bien hors tension.**
- **Le circuit d'alimentation doit être équipé d'un coupe-circuit automatique 10A/B. Ce dernier sert simultanément de disjoncteur permettant la mise hors tension de la RMZ.**
- **La ligne d'alimentation en amont du système EMR doit être suffisamment solide pour résister aux décharges de traction.**
- **La section transversale de la ligne d'alimentation (NYM) ne peut dépasser 1,5 mm². Le conducteur de protection n'est pas utilisé électriquement. La borne (PE) doit cependant être utilisée dans le conducteur de protection existant.**
- **Les détecteurs d'incendie des dispositifs d'asservissement ne doivent pas déclencher d'autres dispositifs d'alarme (p. ex. équipements de transmission pour alerte incendie).**  ¹⁾
- **Dans l'hypothèse où un module d'alarme est mis en œuvre en option, le câble de raccordement au détecteur de fumée doit être passé au-dessus de la chambre à fumée pour ne pas empêcher la fumée de pénétrer.**

- ① Centrale incendie
 ② Dispositif d'asservissement électromagnétique
 ③ Détecteur de fumée
 ④ Déclencheur manuel DORMA-HT pour les dispositifs d'asservissement.
 Celui-ci ne doit en aucun cas être masqué par la porte asservie.  ¹⁾

a Montage du dispositif d'asservissement EMR, lorsque le plafond se trouve à moins de 1 mètre au-dessus du bord inférieur du linteau, d'un ou des deux côtés de la porte.  ¹⁾
 Pour le schéma de branchement correspondant, voir la fiche séparée.

b Si le plafond se situe à plus de 1 mètre au-dessus du bord inférieur du linteau, de l'un ou des deux côtés de la porte, deux détecteurs de fumée de plafond devront être installés en plus du détecteur de fumée sur linteau.  ¹⁾
 Pour le schéma de branchement correspondant, voir la fiche séparée.

1a Montage côté paumelles

2 Percer les points de fixation du ferme-porte et de la glissière selon le gabarit **TS 93 B** et selon le plan côté 1a. Pour l'alimentation électrique 230 V CA, percer des trous de Ø 12 mm et pour la connexion aux éventuels détecteurs de fumée de plafond nécessaires et d'un déclencheur manuel, percer des trous de Ø 8 mm et passer les câbles.

1b Montage côté opposé aux paumelles

2 Un certificat d'homologation relatif à la porte coupe-feu ou pare-fumée correspondante est nécessaire. Percer les points de fixation du ferme-porte et de la glissière selon le gabarit **TS 93 G** et selon le plan côté 1b. Pour l'alimentation électrique 230 V CA, percer des trous de Ø 12 mm et pour la connexion aux éventuels détecteurs de fumée de plafond nécessaires et d'un déclencheur manuel, percer des trous de Ø 8 mm et passer les câbles.

3a Monter le ferme-porte et le bras conformément aux instructions de montage du TS 93.

3b Visser la plaque de pose..

4a Visser l'unité EMR.

Assembler le bras et le coulisseau de la glissière conformément aux instructions du TS 93 et régler le ferme-porte.

4b Tourner la glissière de 180°. Poser le câble de l'unité EMF vers l'avant. Visser l'unité EMR.

Assembler le bras et le coulisseau de la glissière conformément aux instructions de montage du TS 93 et régler le ferme-porte.

5 Définition des bornes EMR

3 Raccordement de détecteurs externes à la résistance de terminaison ²⁾

12 ————

14 ————

1 + ————

4 - ————

Sortie 24 V CC du ou des dispositif(s) d'asservissement

Puissance de sortie totale de 9,8 W maximum

2 ————

10 ————

Déclenchement manuel avec résistance de terminaison ²⁾

7 NO ————

8 NC ————

9 C ————

Inverseur sans potentiel
 Tension inférieure ou égale à 42 V ((SELV)
 24V AC/DC, 2A

11 ————

16 ————


Borne libre de potentiel
 Bus

²⁾ voir les schémas de branchement

¹⁾ Normes sur les dispositifs d'asservissement de l'Institut allemand pour la technique de bâtiment de Berlin

- 6** Brancher les éventuels détecteurs de fumée de plafond et/ou le déclencheur manuel - voir les schémas de branchement.
Faites attention aux résistances de terminaison !

Poser et brancher le module d'alarme RS (en option).
Le module d'alarme ne peut être mis en œuvre lorsque les contacts du relais 7, 8, 9 sont occupés.

Afin de satisfaire aux exigences de la classe de protection II  (double isolation) la ligne d'alimentation électrique de 230 V doit être doublement isolée jusqu'aux bornes de raccordement. Dénuder le câble.
Brancher les câbles d'alimentation électrique.
Fermer et visser la protection contre les contacts accidentels.

- 7** Régler le réarmement (Reset):

Reset automatique - pont enfichable en position « A » (état initial)

La centrale incendie retrouve automatiquement son état initial à l'issue du déclenchement de l'alarme, dès qu'il n'y a plus de fumée ou de gaz d'essai dans la chambre à fumée. L'indicateur de service s'allume de nouveau en vert.


Reset manuel - pont enfichable en position « B »

Une réinitialisation manuelle est prescrite dans le cas d'une mise en œuvre dans des systèmes de sécurité pour issues de secours (selon IfBt notification 5/98, Point 3.1.4).


L'indicateur de service clignote en vert dès qu'il n'y a plus de fumée ou de gaz d'essai dans la chambre à fumée.
La réinitialisation s'effectue en appuyant sur le bouton Reset.

- 8** Retirer le capot de protection rouge de la centrale incendie.
Mettre sous tension ; l'indicateur de service s'allume en vert.

- 9** Réglage du point d'arrêt:
Ouvrir le vantail et le bloquer ①.
Desserrer les vis ②.
Ouvrir la porte selon l'angle d'ouverture souhaité et l'immobiliser ③.
Remarque : Au réglage du dispositif d'asservissement sur l'angle d'ouverture de porte max., veiller à ce que le câble ne soit pas coincé et à ce que la plaque d'ancrage de l'unité magnétique reste mobile.
Resserrer les vis à fond ④.

 **La porte peut être ouverte au maximum jusqu'au point d'arrêt sélectionné. Placer un butoir de porte à cet endroit. ⑤.**

- 10** **Réglage de la force de rétention:**
Régler la force de rétention en fonction de la largeur de porte et de la taille du ferme-porte souhaitée. Suivant la norme DIN EN 1155, la force de rétention doit se situer entre 40 et 120 Nm (mesurée porte ouverte à 90°).

 **Un réglage trop élevé de la force risquerait d'entraîner une détérioration des paumelles et / ou des éléments de fixation du ferme-porte.**

- 11** Enclipser les caches d'extrémité.
Retirer les évidements marqués de la partie inférieure de l'habillage.
Enclipser l'habillage.

- 12** Essai de fonctionnement



Respecter les consignes d'utilisation et de sécurité sur le gaz d'essai et de la fiche de données de sécurité.

Ouvrir le vantail et le bloquer.

Pulvériser le gaz d'essai (Hekatron 918/5) à une distance d'env. 10 à 15 cm et en direction de la chambre à fumée.

Après 4 à 6 courtes pulvérisations, l'indicateur de service commute en alarme (rouge). Si la RMZ est équipée du module d'alarme RS (en option), l'alarme est également sonore.

Le dispositif d'asservissement est commuté hors tension et la porte se ferme.


- 13** Mettre le cache anti-poussière fourni en place afin d'éviter toute pénétration de poussière dans le détecteur de fumée lors de travaux de gros œuvre ultérieurs.


Avant la mise en service définitive, retirer le cache anti-poussière et réitérer l'essai de fonctionnement conformément au point 12.

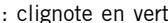
- 14** **Fonctions des DEL**

DEL allumée  DEL éteinte 


Indicateur de service DEL 1 (vert/rouge)

En service : vert 

Alarme : rouge 

Réinitialisation manuelle nécessaire : clignote en vert (voir également le point 7) 


Indicateur de maintenance DEL 2 (jaune)

Maintenance nécessaire : clignote 

Encrassement : clignote 

Anomalie : durée 


ESSAI DE RECEPTION ET ENTRETIEN

 Notice sur l'utilisation de dispositifs d'asservissement.



Si le détecteur de fumée sur linteau EMR est installé dans des pièces à forte concentration de poussière, respecter impérativement les intervalles d'entretien prescrits, les raccourcir le cas échéant, étant donné que les dépôts de poussière dans le détecteur de fumée risquent de provoquer des déclenchements intempestifs.

AUTRES CONSIGNES/PRESRIPTIONS

 Décision d'homologation
Notice sur l'utilisation de dispositifs d'asservissement.

Normes sur les dispositifs d'asservissement de l'Institut allemand pour la technique de bâtiment de Berlin

MONTAGEHANDLEIDING

Technische specificaties EMR

Ingang:	230 V AC +10%/-15% 120 mA/28 VA / 50 Hz
Uitgang:	24 V DC /460 mA / 11 W
Beveiligingsgraad:	IP 30
Veiligheidsklasse:	II
Rookmelders:	24 V DC/50 mA
Temperatuur:	-20°C/+60°C


Technische specificaties EMF


Bedrijfsspanning:	24 V DC
Vermogensopname:	1,4 W
Inschakelduur:	100 % ED
Uittrekmoment:	ca. 25 - 65 Nm bij 90° openingshoek (afhankelijk van de op de dranger ingestelde sluitkracht).


Deuropeningshoek: max. 140°
De aansturing geschiedt via de ingebouwde
rookmeldcentrale RMZ.



- **Werkzaamheden aan elektrische installaties mogen uitsluitend door daartoe bevoegden worden uitgevoerd.**
- **Controleer voor aanvang van de installatie of de aansluitkabel (230 V AC) spanningsloos is.**
- **In het betreffende netvoedingcircuit dient een 10A / B veiligheidsautomaat te zijn opgenomen. Deze dient tegelijk als scheidingschakelaar om de RMZ spanningvrij te kunnen maken.**
- **De netvoedingskabel met voldoende trekbelasting in de RMZ monteren.**
- **De dikte van de netvoedingskabel (NYM) is max. 1,5 mm². De aardleiding wordt elektrisch niet gebruikt. Desgewenst is klem PE voor aansluiting van een aardleiding beschikbaar.**
- **Brandmelders voor het schakelen van vastzetinrichtingen mogen geen andere alarmeringsinstallaties – zoals apparatuur voor het signaleren van brand – aansturen.**  ¹⁾
- **Wanneer de “alarmmodule” wordt gebruikt, moet de aansluitkabel zodanig worden verlegd dat het binnendringen van rook niet wordt belemmerd.**

- ① Rookmeldcentrale
- ② Elektromagnetische vastzetinrichting
- ③ Rookmelder
- ④ DORMA HT – Onderbrekerschakelaar voor vastzetinrichtingen
Deze mag niet door de vastgezette deur worden afgedekt.  ¹⁾

a De vastzetinrichting EMR wordt gemonteerd, wanneer het plafond aan één van beide zijden van de deur minder dan 1 m boven de onderzijde van de bovendorpel ligt.  ¹⁾
Zie voor aansluitschema's het los bijgevoegde blad.

b Indien het plafond aan één of aan beide zijden van de deur meer dan 1 m boven de onderzijde van de bovendorpel ligt, moeten behalve de EMR ook twee plafondmelders worden geïnstalleerd.  ¹⁾
Zie voor aansluitschema's het los bijgevoegde blad.

1a Montage aan de scharnierzijde

2 Bevestigingspunten voor deurdranger en glijarm volgens sjabloon **TS 93 B** en maatschema 1a voorbereiden. Voor de aansluitkabel 230 V AC Ø12 mm en voor de verbinding naar de eventueel benodigde plafondmelders en handschakelaar gaten van Ø 8 mm boren en kabels installeren.

1b Montage aan de dagzijde

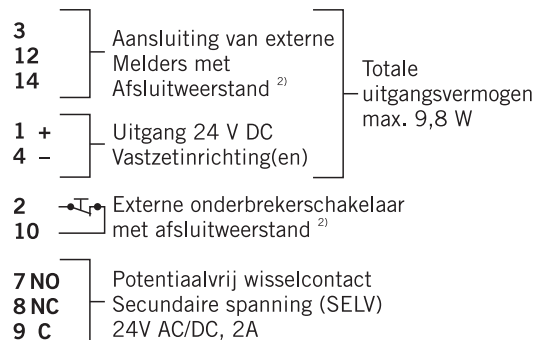
2 Goedkeuring van de lokale brandpreventieofficier voor toepassing op brand- en rookwerende deuren is tevens vereist.
Bevestigingspunten voor deurdranger en glijarm volgens sjabloon **TS 93 G** en maatschema 1 b voorbereiden. Voor de aansluitkabel 230 V AC Ø12 mm en voor de verbinding naar de eventueel benodigde plafondmelders en handschakelaar gaten van Ø 8 mm boren en kabels installeren.

3a Deurdranger en hoofdarmp volgens handleiding TS 93 monteren.

3b Montageplaat opschroeven.

4a EMR unit monteren.
Hoofdarmp volgens handleiding TS 93 met het glijstuk verbinden en de deurdranger afstellen.

4b Glijarm 180° draaien. Kabel van de EMF-eenheid naar voren leggen. EMR unit opnieuw monteren.
Hoofdarmp volgens handleiding TS 93 met het glijstuk verbinden en de deurdranger afstellen.

5 Aansluitklemmen EMR


11 Potentiaalvrije klem
16 Bus

²⁾ zie aansluitschema's

¹⁾ Richtlijnen voor vastzetinrichtingen van het Institut für Bautechnik, Berlijn.

- 6** Eventueel aanwezige plafondmelders en/of handchakelaars aansluiten – zie aansluitschema's. Let op juiste afsluitweerstand!

RS-alarmmodule (optie) plaatsen en aansluiten. De alarmmodule kan niet worden toegepast, wanneer de relaiscontacten 7,8,9 al in gebruik zijn.

Om te voldoen aan veiligheidsklasse II  (veiligheidsisolatie), moet de 230 V voedingskabel tot aan de aansluitklem dubbel geïsoleerd worden uitgevoerd.
Kabels strippen.
Kabel voor de voedingspanning aansluiten.
Aanraakbeveiliging sluiten en dichtschroeven..

- 7** Reset (opnieuw scherp schakelen) instellen:

Automatische reset- steekbrug in stand „A” (situatie bij aflevering)

De rookmeldcentrale wordt na alarm automatisch gereset, zodra geen rook of testgas meer in de rookkamer aanwezig is. De “In bedrijf” LED brandt weer groen.

Handmatige reset - steekbrug in stand „B”


Het handmatig opnieuw in bedrijf stellen is voorgeschreven bij toepassing in vluchtwegbeveiligingssysteem (conform IfBt Mededelingenblad 5/98, pt. 3.1.4).

De “In bedrijf” LED knippert groen, zodra er geen rook of testgas meer in de rookkamer aanwezig is. Opnieuw scherp schakelen geschiedt met behulp van de Reset-schakelaar.


- 8** Rode beschermkap van de rookmelder verwijderen. Spanning inschakelen - de “In bedrijf” LED: brandt groen.

- 9** Vastzetpunt instellen:
Deur openen en vastzetten ①.
Schroeven losdraaien ②.
Deur tot gewenste vastzethoek openen en vasthouden ③.

Aanwijzing: Bij instelling van de vastzetinrichting op de max. deuropeningshoek erop letten dat de kabel niet bekneld raakt en de ankerschijf van de magneeteenheid vrij bewegelijk is. Schroeven opnieuw vastdraaien ④.

-  **De deur kan tot maximaal het gekozen vastzetpunt worden geopend, in deze positie moet achter de deur een deurbuffer worden geplaatst ⑤.**

- 10** **Uittrekkraft instellen:**
Uittrekkraft afhankelijk van deurbreedte en gekozen drangergrootte instellen.
Conform DIN EN 1155 dient het uittrekmoment bij 90° deuropeningshoek tussen 40 - 120 Nm te liggen.

-  **Een te hoog ingestelde uittrekkraft kan tot beschadiging van scharnieren en bevestigingsmiddelen van het deursluitsysteem leiden.**

- 11** Eindkappen opsteken.
Gemarkeerde opening in de afdekking uitbreken.
Afdekkappen vastklikken.

- 12** Functiebeproeving



De gebruiks- en veiligheidsinstructies op de “testgas” verpakking en het Blad Veiligheidsgegevens moeten in acht worden genomen.



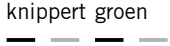
Beide deuren openen en vastzetten
Testgas (bijv. Hekatron 918/5) op een afstand van ca. 10-15 cm in de richting van de rookkamer spuiten.
Na ca. 4-6 korte sproeistoten springt de LED "in Bedrijf" op rood. Indien de rookmeldcentrale met de optionele RS-alarmmodule is uitgerust, dan wordt ook het akoestisch alarm ingeschakeld.
De vastzetting schakelt zich uit, de deur moet nu sluiten.

- 13** Bijgeleverde stofkap plaatsen, om te verhinderen dat tijdens de verdere bouwwerkzaamheden stof in de rookmelder kan geraken.
Wanneer het systeem definitief in gebruik wordt genomen moet, ná verwijdering van de stofkap nogmaals de functiebeproeving volgens punt 12 worden uitgevoerd!




- 14** **Betekenis van de LED signalen**

LED aan  LED uit 


“In bedrijf” LED 1 (groen/rood)

In bedrijf: groen 
Alarmfase: rood 
Handmatige reset noodzakelijk: LED knippert groen (zie tevens punt 7) 

“Onderhoud” LED 2 (geel)

Onderhoud noodzakelijk: knippert 
Vervuild: LED knippert 
Storing: LED blijft branden 


FUNCTIEBEPROEVING EN ONDERHOUD

 Circulaire inzake het gebruik van vastzetinrichtingen.



Als de dorpelmelder RMZ in een ruimte met veel stof wordt gebruikt, dan dienen tenminste de voorgeschreven onderhoudsintervallen te worden aangehouden of, indien nodig, te worden verkort aangezien opeenhoping van stof foutmeldingen (het sluiten van de deur) kan veroorzaken.

OVERIGE INSTRUCTIES/VOORSCHRIFTEN

 Document van toelating
Circulaire inzake het gebruik van vastzetinrichtingen.
Richtlijnen voor vastzetinrichtingen van het Instituut für Bautechnik, Berlijn.

MONTERINGSANVISNING

Tekniska data EMR

Inspänning:	230 V AC +10%/-15%
	120 mA/28 VA / 50 Hz
Utspänning:	24 V DC /460 mA / 11 W
Kapslingsklass:	IP 30
Skyddsklass:	II
Rökdetektor:	24 V DC/50 mA
Temperatur:	-20°C/+60°C


Tekniska data EMF


Driftspänning:	24 V DC
Effektförbrukning:	1,4 W
Inkopplingstid:	100 % ED
Utlösningmoment:	ca 25 - 65 Nm vid 90° öppningsvinkel (beroende på den på dörrstängaren inställda stängningskraften).


Max dörröppningsvinkel: max. 140°


Funktionen styrs från rökdetektorcentralen RMZ.



- Arbete på elektriska anläggningar får endast utföras av utbildade elektriker.
- Kontrollera att spänningen till strömförsörjningen (230 VAC) är fränslagen.
- I matningskretsen måste en automatsäkring 10A finnas. Denna fungerar samtidigt som fränskiljare för att göra RMZ spänningslös.
- Nätkabeln måste vara ordentligt dragavlastad före EMR.
- Nätkabelns area (NYM) får vara max 1,5 mm². Skyddsjordens används inte elektriskt. Plinten (PE) skall emellertid användas om skyddsjord finns.
- Rökdetektorer för uppställningsanläggningar får inte styra andra larmsystem (t ex överföringssystem för brandlarm).  ¹⁾
- Om larmmodulen används som option, skall förbindningskabeln till rökdetektorn ledas in genom mätkammaren så att röken inte hindras att tränga in.

- ① Rökdetektorcentral
- ② Elektromagnetisk uppställningsanordning
- ③ Rökdetektor
- ④ DORMA HT - Manuell utlösningssknapp för uppställningsanordningar. Denna får inte döljas av den uppställda dörren.  ¹⁾

a Montera uppställningsanordningen EMR, om takets undre yta på en eller på båda sidor av dörren ligger mindre än 1 m över karmöverstyckets underkant  ¹⁾
För tillhörande inkopplingsanvisningar, se separat blad.

b Om takets undre yta på en eller på båda sidor av dörren ligger mindre än 1 m över karmöverstyckets underkant, skall förutom karmdetektor (EMR) även två takdetektorer anbringas.  ¹⁾
För tillhörande inkopplingsanvisningar, se separat blad.

1a Montering på gångjärnssidan

2 Borra upp fästpunkter för dörrstängare och glidskena efter mallen **TS 93 B** och efter måttritning 1a. Borra hål Ø12 mm för lokal spänningsmatning 230 V AC samt Ø8 mm för anslutningskablar till eventuellt erforderliga takdetektorer och manuella knappar, och drag kablar.

1b Montering på anslagssidan

2 Lämplighetsintyg krävs tillsammans med respektive brand/rökskyddsörr.
Borra upp fästpunkter för dörrstängare och glidskena efter mallen **TS 93 G** och efter måttritning 1b. Borra hål Ø12 mm för lokal spänningsmatning 230 V AC samt Ø8 mm för anslutningskablar till eventuellt erforderliga takdetektorer och manuella knappar, och drag kablar.

3a Montera dörrstängare och arm enligt anvisning TS 93. Skruva fast monteringsplatta.

3b

4a Skruva fast EMR enhet. Förbind arm och glidskenans glidstycke enligt anvisning TS 93 och ställ in dörrstängaren.

4b Vrid glidskenan 180°. Dra kabeln till EMF-enheten framåt. Skruva fast EMR enhet. Förbind arm och glidskenans glidstycke enligt anvisning TS 93 och ställ in dörrstängaren.

5 Plintbeläggning EMR

3	Anslutning av externa detektorer med slutmotstånd ²⁾	Total uteffekt max 9,8 W
12		
14		
1 +	Utgång 24 V DC Uppställningsanordning(ar)	
4 -		

2  Extern utlösningssknapp med
10 Slutmotstånd ²⁾

7 NO Potentialfri växlingskontakt
8 NC Klenspänning (SELV)
9 C 24V AC/DC, 2A


11 Potentialfri plint
16 Bus

²⁾ se anslutningsscheman

¹⁾ Riktlinjer för uppställningsanordningar från Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin

- 6** Anslut eventuellt befintliga takdetektorer och/eller manuell knapp - se kopplingsritningar. Se till att rätt slutmotstånd kopplas in!

Sätt in och anslut en RS-larmmodul (option). En larmmodul kan inte användas, om reläkontakterna 7,8,9 redan är anslutna.

För att garantera skyddsklass II  (skyddsisolering), skall 230 V-kabeln förläggas dubbelisolerad fram till anslutningsplinten. Avisolera kabeln. Anslut kabeln för strömförsörjning. Stäng till och skruva fast beröringsskyddet.

- 7** Ställ in reset (återaktivering)

Automatisk reset - bygling i läge "A" (leveransinställning)

Rökdetekteringscentralen återställer sig själv automatiskt efter utlösning, så snart det inte finns någon rök eller provgas kvar i rökkammaren. Driftindikatorn lyser åter grönt.

Manuell reset - bygling i läge "B"

Manuell återställning föreskrivs vid användning i säkringssystem för utrymningsvägar (enligt IfBt Mitteilung 5/98, punkt 3.1.4).

Driftindikatorn blinkar grönt, så snart det inte finns någon rök eller provgas kvar i rökkammaren. Återaktivering sker via Reset-knappen

- 8** Tag bort den röda skyddskåpan från rökdetekteringsenheten. Slå till spänningen - driftindikatorn lyser grönt.

- 9** Inställning av uppställningspunkten: Öppna dörrbladet och snäpp in ①. Lossa skruvarna ②. Öppna dörren till önskad uppställningsvinkel och håll fast den där ③. **Observera:** När uppställningsanordningen ställs in på max. dörröppningsvinkel är det viktigt att kabeln inte kläms fast och att magnetenhetens ankarbricka är fritt rörlig. Drag åter fast skruvarna ④.



Dörren kan maximalt öppnas till den inställda uppställningspunkten. I detta läge skall dörrstopp monteras ⑤.

- 10** **Inställning av kopplingskraften:** Ställ in kopplingskraften allt efter dörrbredd och vald storlek på dörrstängare. Enligt DIN EN 1155 skall kopplingsmomentet vid 90° dörröppningsvinkel ligga mellan 40 - 120 Nm.



En alltför högt inställd kraft kan medföra skador på gångjärn och stängningssystemets fästdetaljer.

- 11** Kläm på sidopanelerna. Bryt ut täckkåpens markerade urspårning. Kläm på täckkåpan.

- 12** Funktionsprovning





Följ användnings- och säkerhetsanvisningarna på provgasen och säkerhetsdatabladet.


Öppna och ställ upp dörrbladet. Spraya provgas (Hekatron 918/5) från ca 10-15 cm avstånd i riktning mot rökkammaren. Efter ca 4-6 korta spraystötter slår driftindikatorn om till larm (röd). Om RMZ är utrustad med RS-larmmodul (option) ges larm också akustiskt. Spänningen bryts till uppställningsanordningen och dörren stängs.


- 13** Sätt på den medlevererade dammskyddskåpan, så att damm inte kan komma in i rökdetektorn under byggarbeten i lokalen. Innan anläggningen tas in drift slutgiltigt, skall dammskyddskåpan avlägsnas och en ytterligare funktionsprovning utföras enligt punkt 12.


- 14** **Lysdiodernas funktioner**

LED till  LED från 


Driftindikator lysdiod 1 (grön/röd)


Normal drift: grön 


Larm: röd 

Manuell reset erfordras: blinkande grön (se också Punkt 7) 


Underhållsindikator lysdiod 2 (gul)

Tid för underhåll: blinkar 

Nedsmutsning: blinkar 

Fel: Ständigt tänd 

LEVERANSBESIKTNING OCH UNDERHÅLL

 Informationsblad över användningen av uppställningsanläggningar.



Om karmdetektorn EMR monteras i mycket dammiga utrymmen, måste de föreskrivna serviceintervallen ovillkorligen innehållas eller till och med förkortas, eftersom dammavlagringar i detektorn kan medföra felaktiga utlösningar.

YTTERLIGARE ANVISNINGAR/FÖRESKRIFTER



Typgodkännande

Informationsblad över användningen av uppställningsanordningar.

Riktlinjer för uppställningsanordningar från Deutsches Institut für Bautechnik, Berlin.

DORMA Sverige AB

Datavägen 20
S-43632 Askim
Tel. +46 31/28 95 20
Fax +46 31/28 17 39

MONTERINGSVEILEDNING

Tekniske data EMR

Inngang:	230 V AC +10%/-15% 120 mA/28 VA / 50 Hz
Utgang:	24 V DC /460 mA / 11 W
Beskyttelsestype:	IP 30
Beskyttelsesklasse:	II
Røykbryter:	24 V DC/50 mA
Temperatur:	-20°C/+60°C

Tekniske data EMF

Driftsspenning:	24 V DC
Inngangseffekt:	1,4 W
Innkoblingsvarighet:	100 % ED
Utløsermoment:	ca. 25 - 65 Nm ved 90° Åpningsvinkel (avhengig av innstilt lukkekraft på dørlukker).

Maks. døråpningsvinkel: 140°

Styring skjer over eksterne røykvarslersentraler.



- **Arbeid med elektriske anlegg skal kun utføres av autorisert fagpersonell.**
- **Kontroller at strømtilførselen (230V) er koblet fra.**
- **På tilførselskretsen må det finnes en automatsikring på 10 Amp. Denne tjener samtidig som brytermekanisme for å koble fra strømmen fra RMZ.**
- **Som avlastning for strekk må nettleddningen til EMR være tilstrekkelig godt festet.**
- **Tverrsnittet på nettleddningen (NYM) kan utgjøre maks 1,5 mm². Jordingskabel brukes ikke til strøm. Men klemmen (PE) er tilgjengelig til bruk for jordingskabel.**
- **Fastmontert brannmelder skal ikke rettes mot andre alarminnretninger (f.eks. overføringsinnretninger for brannvarsling). ¹⁾**
- **Dersom alarmmodulen eventuelt benyttes, skal forbindelseskabelen til røykbryteren føres over målekammeret for å unngå at røykinnmengden forhindres.**

- ① Røykvarslersentral
- ② Elektromagnetisk festeanordning
- ③ Røykvarsler
- ④ DORMA HT - Manuell utløserbryter for festeanordninger.
Disse må ikke tildekkes når døren er lukket. ¹⁾

a Montering av EMR karmmelder når underkant av tak på en eller begge sider av døren er lavere enn 1 m over underkanten av overkarmen. ¹⁾
Se eget ark for tilsvarende koblingsskjema.

b Dersom avstand fra tak til overkant dør er mer enn 1 m over underkanten av overkarmen, må det monteres to røykmeldere, i tillegg til karmmelderen. ¹⁾
Se eget ark for tilsvarende koblingsskjema.

1a Montering på hengselside

Bruk vedlagte sjablon og mål 1a og bor festehull for lukker og glideskinne **TS 93 B**.

Bor Ø 8 mm og trekk kabel for strømtilførsel på 230 V AC Ø12 mm og for forbindelse til eventuell nødvendig takmelder og manuell taster.

1b Montering på karmside

Egendokumentasjon på den til enhver tid rådende brann- /røykdør kreves.

Bruk vedlagte sjablon og mål 1b og bor festehull for lukker og glideskinne **TS 93 G**.

Bor Ø 8 mm og trekk kabel for strømtilførsel på 230 V AC Ø12 mm og for forbindelse til eventuell nødvendig takmelder og manuell taster.

3a Monter dørlukker og arm etter anvisning TS 93.

Skrú på monteringsplaten.

3b

4a Skru fast EMR enheten.


Sett sammen glideskinnens arm og glidestykke etter anvisning TS 93 og still inn dørlukker.

4b Drei glideskinnen 180°. Legg kabelen til EMF enheten framover. Skru fast EMR enheten.

Sett sammen glideskinnens arm og glidestykke etter anvisning TS 93 og still inn dørlukker.

5 Klemmebelegg EMR

3	Tilkobling av ekstern varsler med avslutningsmotstand ²⁾	Total utgangseffekt max. 9,8 W
12		
14		
1 +	Utgang 24 V DC	
4 -		

2  Ekstern manuell utløsning med avslutningsmotstand ²⁾

7 NO	Potensialfri omkoplingskontakt
8 NC	
9 C	

11 Potensialfri klemme


16 Bus

²⁾ se koblingsskjema

¹⁾ Retningslinjer for festeanlegg, tysk institutt for byggeteknikk, Berlin.

- 6** Koble til eventuell takmelder og/eller manuell taster - se koblingskjema.
Vær oppmerksom på avslutningsmotstand!

Sett inn RS-Alarmmodul (Valgtritt) og klem til. Alarmmodulen kan ikke brukes når relekontaktene 7,8,9 allerede er opptatt.

For å overholde bestemmelser i beskyttelsesklasse II  (beskyttelsesisolering), er 230 V ledningen dobbelt isolert helt fram til tilslutningsklemme. Avisoler kabel.
Koble til kabel for strømtilførsel.
Lukk berøringsvern og skru til.

- 7** Innstilling av Reset (tilbakestilling).

Automatisk Reset - kontaktbro i stilling „A“ (Fabrikkinnstilling)

Røykvarslersentralen stilles automatisk tilbake etter at alarmutløsning har funnet sted, så sant det ikke lenger finnes røyk eller testgass i røykkammeret. Driftsindikator viser igjen grønt lys.


Manuell Reset – kontaktbro i stilling „B“

Manuell tilbakestilling er foreskrevet ved bruk i rømningsveisystemer (i henhold til IfBt meddelelse 5/98, Pkt. 3.1.4).

Driftsindikator blinker grønt så snart ingen røyk eller testgass lenger finnes i røykkammeret. Tilbakestilling skjer ved hjelp av Reset tasten.

- 8** Fjern den røde beskyttelseshetten fra røykvarslerenheten.
Koble inn spenning - driftsindikator lyser grønt.

- 9** Sett inn stoppunkter:
Åpne dørbledet og sett det fast ①.
Løsne skruene ②.
Åpne døren til ønsket stoppvinkel og hold den fast ③.
Merknad: Ved innstilling av festeordningen på maks. dørråpningsvinkel skal du sørge for at kabelen ikke klemmes fast og at ankerskiven til magnetenheten kan beveges fritt.
Trekk til skruene igjen ④.

 **Døren kan kun åpnes til fastsatte stoppunkt, sett dørstopperen på dette punktet ⑤.**

- 10** Still inn åpningsstyrken:
Åpningsstyrken stilles inn alt etter dørbredde og valgt lukkestørrelse.
I følge DIN EN 1155 skal åpningsmomentet ved 90° åpningsvinkel ligge mellom 40 - 120 Nm.

 **En for høyt innstilt åpningsstyrke kan skade hengslene og festeenheter på dørlukkersystemet**

- 11** Klips på endelokk.
Brek av det utstansete feltet på undersiden av dekkappen.
Klips fast dekkappen.

- 12** Funksjonstest



Følg bruks- og sikkerhetsanvisningene på testgassen og HMS databladene.



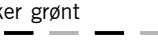
Åpne dørbledet og sett det fast.
Sprøyt testgass (Hekatron 918/5) fra ca. 10-15 cm avstand i retning røykkammeret.
Etter ca. 4-6 korte sprøytetøt kobler driftsindikator om til alarm (rødt). Er RMZ utstyrt med RS-alarmmodul (Valgfritt), melder alarmen også akustisk.
Festeordningen kobler ut strømmen og døren lukkes.

- 13** Sett på medfølgende støvbeskyttelseshette for å unngå at støv kommer inn i røykvarsleren ved videre byggearbeid.
Før apparatet tas i bruk, må beskyttelseshetten fjernes og en ytterligere funksjonstest må gjennomføres i henhold til punkt 12.




- 14** LED-funksjoner

LED på  LED av 


Driftsindikator LED 1 (grønn/rød)

Drift: grønn 
Alarm: rød 
Manuell tilbakestilling påkrevd: blinker grønt (se også punkt 7) 

Serviceindikator LED 2 (gul)

Ved tid for ettersyn: blinker 
Forurensing: blinker 
Problemer: vedvarende 

TESTING OG VEDLIKEHOLD

 Notater om bruk av festelegg



Dersom overkarmmelderen EMR plasseres i rom med stor støvbelastning, må de foreskrevne vedlikeholdsintervallene ubetinget overholdes, og i noen tilfeller forkortes, da støvoppsamling i varsleren kan medføre utløsning av feilmeldinger.

FLERE HENVISNINGER/FORSKRIFTER



Autorisasjonsbeskjed
Notater om bruk av festelegg.
Retningslinjer for festelegg, tysk institutt for byggeteknikk, Berlin.

Dorma Norge AS

Alfasetveien 1, 0668
Postboks 195 Alnabru
0614 Oslo
Tlf: +47 23 17 68 00
Fax: +47 23 17 68 01
www.dorma.no

WN 058204 45532
 07/12

ASENNUSOHJE
Tekniset tiedot, EMR

Liitännäjäjännite:	230 V AC +10%/-15% 120 mA/28 VA / 50 Hz
Käyttöjännite:	24 V DC /460 mA / 11 W
Suojausluokka:	IP 30
II-luokan laite	
Savukytkin:	24 V DC/50 mA
Lämpötila:	-20°C/+60°C


Tekniset tiedot, EMF


Käyttöjännite:	24 V DC.
Ottoteho:	1,4 W
Käyttöprosentti:	100 % ED
Vapautusmomentti:	n. 25 - 65 Nm 90° aukaisukulmassa (riippuu sulkimeen asetetusta sulkeutusvoimasta).

Oven aukenemiskulma: kork. 140°


Aktivointi tapahtuu RMZ-paloniilmaisulaitteen kautta.




- Sähkölaitteille tehtävät työt on aina jätettävä pätevän ammattihenkilöstön suoritettaviksi.
- Tarkista, että järjestelmään asennettu virransyöttö (230 VAC) on katkaistu.
- Virtapiirin on oltava varustettu automaattisulakkeella 10A/B. Se toimii samalla myös katkaisulaitteena ja kytkee jännitteen tarvittaessa pois RMZ-ilmaisimesta.
- Kiinnitä virransyöttökaapeli asianmukaisesti EMR-paloniilmaisimen vierestä (vedonpoisto), jotta kaapeliin ei pääse syntymään vetoa.
- Virransyöttökaapelin (NYM) poikkileikkaus saa olla korkeintaan 1,5 mm². Suojamaadoitusjohdinta ei saa käyttää sähkökytkentöihin. Kun järjestelmään on asennettu suojamaadoitusjohdin, on käytettävä maadoitusliitintä (PE).
- Aukipitolaiteiden paloniilmaisimet eivät saa ohjata muita hälytyslaitteita (esim. paloilmotusten siirtoyksiköitä).  ¹⁾
- Jos järjestelmässä käytetään lisävarusteena hälytysmoduulia, on savukytkimen yhdyskaapeli vedettävä mittakammion kautta, jotta savun sisääntunkeutuminen ei estyisi.

- ① Savuniilmaisinkeskus
- ② Sähkömekaaninen aukipitolaite
- ③ Savuniilmaisim
- ④ DORMA HT – käsilaukaisupainike aukipitolaiteille.
Avoinna oleva ovi ei saa peittää painiketta.  ¹⁾

FIN

a Aukipitolaite EMR voidaan asentaa, jos katto on vähemmän kuin 1 metrin karmin alareunan yläpuolella toisella tai molemmilla puolilla ovea.  ¹⁾
Vastaavat liitännäkaaviot löytyvät erillisestä lehtisestä.

b Jos katto on toisella tai molemmilla puolilla ovea enemmän kuin 1 metrin karmin alareunan yläpuolella, on karmiin kiinnitettävän ilmaisimen (EMR) lisäksi asennettava myös kaksi kattoon kiinnitettävää ilmaisinta.  ¹⁾
Vastaavat liitännäkaaviot löytyvät erillisestä lehtisestä.

1a Asennus saranapuolelle

2 Sulkimen ja liukukiskon kiinnityspisteet porataan mallineen **TS 93 B** tai mittapiirroksen avulla. Asennusvaiheessa asennettua virransyöttöä (230 V AC) varten porataan Ø12 mm -reiät ja liitännään mahdollisesti tarvittavia kattoon kiinnitettäviä ilmaisimia tai käsipainiketta varten porataan Ø 8 mm -reiät ja johdot vedetään.

1b Asennus saranoiden vastaiselle puolelle

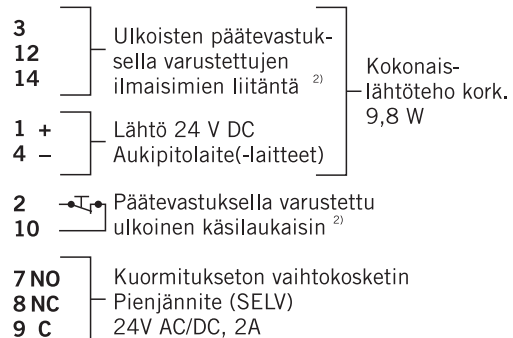
2 Vaaditaan hyväksyntätodistus järjestelmän soveltuvuudesta käytettäväksi kyseessä olevan palotai savusuojaoven kanssa. Sulkimen ja liukukiskon kiinnityspisteet porataan mallineen **TS 93 G** tai mittapiirroksen avulla. Asennusvaiheessa asennettua virransyöttöä (230 V AC) varten porataan Ø12 mm -reiät ja liitännään mahdollisesti tarvittavia kattoon kiinnitettäviä ilmaisimia tai käsipainiketta varten porataan Ø 8 mm -reiät ja johdot vedetään.

3a Ovensuljin ja varret asennetaan ohjeen TS 93 mukaisesti. Asennuslevy ruuvataan kiinni.

3b

4a EMR-yksikkö ruuvataan kiinni. Liukukiskon varsi ja liukukappale yhdistetään ohjeen TS 93 mukaisella tavalla ja ovensuljin säädetään.

4b Liukukiskoa käännetään 180 °. EMF-yksikön johto asetetaan eteen. EMR-yksikkö ruuvataan kiinni. Liukukiskon varsi ja liukukappale yhdistetään ohjeen TS 93 mukaisella tavalla ja ovensuljin säädetään.

5 Liitännät EMR



11 Kuormitukseton liitin
16 Bus

²⁾ katso liitännäkaaviot

¹⁾ Berliinissä sijaitsevan Saksan Rakennustekniikan Instituutin julkaisemat aukipitolaiteisiin liittyvät normit

- 6** Liitä mahdolliset kattoon kiinnitettävät ilmaisimet ja/ tai käsipainike – katso liitântäkaaviot. Huomioi päätevastukset!

Asenna hälytysmoduuli (lisävaruste) ja kytke se. Hälytysmoduulia ei voi käyttää, jos relekontaktit 7, 8, 9 ovat jo varattuina.

Jotta II-luokan suojauksen  (suojaeristys) vaatimukset täyttyisivät, on 230 V -syöttöjohdon oltava kaksoiseristetty liittimeen saakka. Poista eristettä johdosta. Kytke virransyöttöjohto. Sulje kosketussuoja ja ruuvaa kiinni.

- 7** Toimintavalmiuden jälleenkytkentä (reset)

Automaattinen palautus (reset) – jumpperi asennossa "A" (toimitustila)

Palonilmaisimien palautuu automaattisesti laukaistun hälytyksen jälkeen toimintatilaan, kun savukammiossa ei ole enää savua/koekaasua. Tilailmaisimissa palaa taas vihreä valo.

Käsin suoritettava palautus (reset) – jumpperi asennossa "B"

Poistumisteiden varmennusjärjestelmissä on uudelleenkäyttöönnotto suoritettava manuaalisesti (IfBt:n, Saksan Rakennustekniikan Instituutin, ilmoituksen 5/98, kohdan 3.1.4 mukaisesti).


Tilailmaisimissa vilkkuu vihreä valo, kun savukammiossa ei enää ole savua/koekaasua. Toimintavalmiuden jälleenkytkentä tapahtuu painamalla reset-painiketta.

- 8** Punainen suojakupi poistetaan savunilmaisysiköstä. Jännite kytketään – tilailmaisimissa palaa vihreä valo.

- 9** Aukipitokulman säätö:


Avaa parioven ovi ja anna sen lukkiutua auki ①. Löysää ruuvit ②. Avaa ovi haluttuun aukipitokulmaan asti ja pidä siitä kiinni ③.

Huomio: Kun lukitusyksikkö on asetettu oven maksimaaliseen aukipitokulmaan, on varmistettava, että kaapeli ei jää kiinni ja että magneettiyksikön ankkurilevy voi liikkua vapaasti. Kiristä ruuvit ④.

-  **Ovi voidaan avata korkeintaan valittuun aukipitokulmaan saakka, asenna tähän kohtaan ovenpysäytin ⑤.**

- 10** Vapautusmomentin säätö:

Vapautusmomentti säädetään oven leveyden ja valitun sulkimen koon mukaan. Standardin DIN EN 1155 mukaan on vapautusmomentin oltava 40 - 120 Nm välillä oven avautumiskulman ollessa 90°.

-  **Liian suureksi säädetty vapautusmomentti saattaa johtaa ovensuljinjärjestelmän saranoiden ja kiinnityselementtien vaurioitumiseen.**

- 11** Kiinnitä päätykappaleet. Puhkaise koteloon merkitty aukko. Kiinnitä kotelosen osat paikalleen.

- 12** Toimivuuskoe



Koekaasun käyttö- ja turvallisuusohjeita on noudatettava.


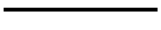

Avaa parioven ovi ja jätä se auki (aukipitomekanismi). Suihkuta koekaasua (Hekatron 918/5) n. 10 - 15 cm:n etäisyydeltä savukammion suuntaan. Noin 4–6 lyhyen suihkauksen jälkeen tilanilmaisimeen syttyy punainen hälytysvalo. Jos RMZ-palonilmaisimien on varustettu RS-hälytysmoduulilla (lisävaruste) hälytyksen yhteydessä kuuluu myös äänimerkki. Virta aukipitolaitteeseen katkeaa ja ovi sulkeutuu.

- 13** Aseta mukana toimitettu pölysuoja laitteen päälle, jotta pölyä ei pääse rakennustöiden aikana palonilmaisimeen. Ennen laitteen lopullista käyttöönnottoa pölysuoja on poistettava ja järjestelmälle on suoritettava vielä yksi toimivuuskoe kohdan 12 mukaisesti.




- 14** LED-valojen toiminnot

LED päälle  LED pois 

Tilailmaisimien LED 1 (vihreä/punainen)

Käyttö: vihreä 
Hälytys: punainen 
Palautus (reset) suoritettava käsin: 
vihreä vilkkuu (katso myös kohta 7)

Huollonilmaisimien LED 2 (keltainen)

Huolto suoritettava: vilkkuu 
Likaantunut: vilkkuu 
Häiriö: palaa jatkuvasti 


HYVÄKSYNTÄTARKASTUS JA HUOLTO

 Tiedote aukipitolaitteiden käytöstä.



Jos karmiin kiinnitettävä EMR-ilmaisimien asennetaan tiloihin, joissa se altistuu voimakkaasti pölylle, on määrättyjä huoltovälejä ehdottomasti noudatettava. Tarvittaessa niitä on jopa lyhennettävä, sillä pölyn kerääntyminen ilmaisimeen saattaa johtaa virrehälytysten antamiseen.

MUITA OHJEITA/MÄÄRÄYKSIÄ

 Hyväksyntäpäätös
Tiedote aukipitolaitteiden käytöstä.
Berliinissä sijaitsevan Saksan Rakennustekniikan Instituutin julkaisemat aukipitolaitteisiin liittyvät normit

DORMA Finland Oy

Äyritie 12 C
01510 Vantaa
Tel. +358-10 218 8100
Fax +358 9 878 4067

MONTERINGSVEJLEDNING

Tekniske data EMR


Indgang:	230 V AC +10%/-15% 120 mA/28 VA / 50 Hz
Udgang:	24 V DC /460 mA / 11 W
Tæthedegrad:	IP 30
Beskyttelsesklasse:	II
Røgdetektor:	24 V DC/50 mA
Temperatur:	-20°C/+60°C

Tekniske data EMF

Driftsspænding:	24 V DC
Strømforbrug:	1,4 W
Indkoblingstid:	100 % ED
Frigørelseskraft ved manuel lukning:	ca. 25 - 65 Nm ved 90° åbningsvinkel (afhænger af indstillet lukkekraft).

Døråbningsvinkel: Maks. 140°. Dørstop monteres.
Magnetholdet styres via indbygget røgdetektoranlæg.



- Arbejder på elektriske anlæg må kun udføres af uddannede fagfolk.
- Kontroller om netspændingen (230 V AC) er spændingsfri.
- På strømforsyningskredsen skal der være installeret en sikringsgruppe på 10A. Denne bruges samtidig som afbryderenhed, for at gøre strømforsyningen spændingsfri.
- Som trækafastning skal tilgangsledningen foran EMR fastgøres forsvarligt.
- Tværsnittet på tilgangsledningen må højst være 1,5 mm². Jordlederen anvendes ikke elektrisk. Men klemmen (PJ) skal anvendes, hvis der er en jordleder.
- Andre alarmanlæg må ikke tilkobles DORMA EMR anlægget.  ¹⁾
- Hvis der som valgfri mulighed bruges et alarmmodul, skal forbindelseskablet til røgdetektoren føres over røggammeret, så der er fri adgang for at røgen kan trænge ind.

- ① Røgdetektorcentral
- ② Elektromagnetisk fasthold
- ③ Røgdetektor (der må kun anvendes DORMA RM detektorer (ikke vist – se DORMA brochure)
- ④ Dørlukningskontakt (dørene lukkes ved afbrydelse af strømmen) må ikke tildækkes af den fastholdte dør. Døren må ikke spærre adgangen til dørlukningskontakten.

a DORMA G-EMR anvendes uden ekstra røgdetektorer i henhold til afsnittet i DBI (Dansk Brand- og sikringsteknisk Institut)

 Se DBI forskrift nr. 231

Se separat tilslutningsskema.

b Hvis højden overstiger 1 m, anvendes ekstra røgdetektorer i loftet (kun DORMA RM-N røgdetektor må tilsluttes).

 Se DBI forskrift nr. 231

Se separat tilslutningsskema.

1a Montering på hængselsiden

Fastgør lukkerenhed og glideskinne i henhold til skabelonen **TS 93 B** og efter målskitse 1a. For nettilslutning til 230 V AC bores til kabel 12 mm Ø hul og til forbindelsen af evt. lofddetektor og dørlukningskontakt 8 mm hul.

1b Montering modsat hængselsiden

Fastgør lukkerenhed og glideskinne i henhold til skabelonen TS 93 G og efter målskitse 1b. For nettilslutning til 230 V AC bores til kabel 12 mm Ø hul og til forbindelsen af evt. lofddetektor og dørlukningskontakt 8 mm hul.

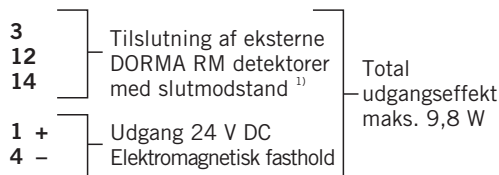
3a Monter dørlukker og arm i henhold til vejledningen TS 93. Skru montagepladen på.

3b**4a**

Monter EMR glideskinnen. Forbind glideskinnens arm og glidestykke i henhold til vejledning TS 93 og indstil dørlukkerens funktioner.

4b

Roter glideskinnen 180°. Læg EMF-enhedens kabel fremad. Monter EMR glideskinnen. Forbind glideskinnens arm og glidestykke i henhold til vejledning TS 93 og indstil dørlukkerens funktioner.


5 Tilslutningsklemmer EMR

11 Potentialfri kontakt
16 Bus

¹⁾ se tilslutningsskemaer

- 6** Tilslut evt. dørlukningskontakt. Evt. ekstra røgdetektorer SKAL være DORMA RM-N (godkendt af DBI). Se tilslutningsskema for denne type. Slutmodstandene skal overholdes!

Isæt og tilslut evt. RS-alarmsmodul (ekstra). Alarmsmodulet kan ikke anvendes, hvis relækontakterne 7, 8, 9 allerede er optaget.

For at overholde beskyttelsesklasse II  (sikkerhedsisolering) skal 230 V strømforsyningsledningen trækkes dobbelt isoleret frem til tilslutningsklemmen. Afisolér kablet. Tilslut kablet for nettilslutningen. Luk og fastgør berøringsbeskyttelsen

- 7** Indstil Reset (genindkobling af alarm):

Automatisk Reset – Jumper i position „A“ (fabriksindstillet)

Røgdetektorcentralen genindkobles automatisk efter alarm, så snart røgkammeret igen er fri for røg. Driftsindikatoren lyser igen grønt.

Manuel Reset – Jumper i position „B“

Hvis forholdene kræver det, kan manuel reset anvendes. Anlægget fungerer efter alarm først efter manuel reset.

Driftsindikatoren lyser grønt, så snart røgkammeret igen er fri for røg. Genindkobling af alarmer sker via Reset-knappen.

- 8** Fjern den røde hætte på røgdetektordelen. Tilslut netspændingen, hvorefter driftsindikatoren lyser grønt.

- 9** **Indstilling af fastholdepunkt:**

Åbn dørløjen indtil fastholdet går i indgreb ①. Løsn skruerne ②.

Åbn døren til den ønskede åbningsvinkel og fasthold den i positionen. ③.

Bemærk: Ved indstilling af fastholdenheden til maks. døråbningsvinkel skal man være opmærksom på, at kablet ikke kommer i klemme, og at magnetenhedens ankerskive er frit bevægelig. Spænd skruerne igen ④.

Døren kan maksimalt åbnes til det valgte fastholdepunkt. Dørstopper skal placeres i denne position, for at undgå beskadigelser.



- 10** **Indstilling af manuel frigørelseskraft:** Frigørelseskraften indstilles afhængigt af dørbredden og den valgte lukkerstyrke. I henhold til DIN EN 1155 skal kraften ved 90° døråbningsvinkel ligge på mellem 40 og 120 Nm.

Hvis kraften er for stærk, kan dørhængsler og dørlukkesystemets befæstigelse beskadiges.



- 11** Clips afdækningerne til endekapperne på. Bræk den afmærkede udsparring på dækkappen af. Clips dækkapperne på.

- 12** Funktionstest





Brugs- og sikkerhedsanvisningerne på testgas- og sikkerhedsdatabladet skal følges.




Åbn døren i fastholdt position. Spray testgas (Hekatron 918/5) mod røgkammeret fra en afstand på ca. 10-15 cm. Efter ca. 4-6 korte pust skifter driftsindikatoren til alarm (lyser rødt). Hvis EMR anlægget er udstyret med et RS - alarmsmodul (ekstra), indikeres alarmer også akustisk. Strømmen til fastholdet afbrydes og døren lukkes.

- 13** Medfølgende plastik-beskyttelse hætte kan midlertidigt påsættes til beskyttelse mod støv under bygningsarbejde med stor støvafgivelse. Hætten fjernes inden anlæggets ibrugtagning, og der udføres en funktionstest i henhold til punkt 12.




- 14** **LED-indikatorernes funktion**

LED lyser  LED slukket 

Driftsindikator LED 1 (grøn/rød)

Drift: grøn 
Alarm: rød 
Manuel reset nødvendig: blinker grøn 
(se også punkt 7)

Serviceindikator LED 2 (gul)

Tid for service: blinker 
Snavs: blinker 
Fejlfunktion: lyser konstant 

FUNKTIONSTEST OG VEDLIGEHOLD



Anlægget skal kontrolleres mindst én gang årligt (i støvfyldte omgivelser oftere). Fortættet støvansamling i detektordelen udløser fejlfunktion, hvorved fastholdet frakobles som ved røgpåvirkning. ADVARSEL: Adskil ikke detektordelen. For rensning anvendes trykluft. Ved kraftig tilnavnsning udskiftes detektordelen. Efter rensning gennemføres funktionstest efter punkt 12 i denne vejledning.

ANDRE HENVISNINGER/ANVISNINGER



Godkendelse
Vedlagt: Retningslinier fra DBI (Dansk Brand- og sikringsteknisk Institut).

Dansk Brand- og sikringsteknisk Institut: DBI retningslinie 231-1. udgave august 2010.

Retningslinien omhandler automatisk branddørlukningsanlæg (ABDL) med indbygget røgdetektor monteret på dørkarm. Afhængig af rumforholdene kan anlægget anvendes alene (se pkt. 2.11) ellers monteres ekstra DORMA RM-N (se pkt. 2.4) røgdetektorer på hver side af dørpartiet og tilsluttes branddørlukningsanlægget. Anlægget kan anvendes til både 1- og 2-fløjede døre i henhold til retningslinie og godkendelse.

Bemærk: Pkt. 2.11 og 2.4 er en direkte afskrift af senest revideret DBI retningslinie nr. 231-1. udgave august 2010. Der kan senere forekomme rettelser, der ikke er medtaget i denne brochure. Kontakt venligst DBI for ajourføring eller ved evt. spørgsmål om fortolkning.

2.11 Automatiske branddørlukkere

En automatisk branddørlukker er et ABDL-anlæg, hvor dørlukker, centraludstyr og røgdetektor er sammenbygget.

Denne anlægstype kan anvendes med følgende begrænsninger:

Arealet af de enkelte rum, der støder op til døren, må ikke overstige 50 m².

Rumhøjden må ikke overstige 4,5 m.

Højde fra åbning til underkant loft må ikke overstige 1,0 m.

Enheden må alene aktivere en-fløjede døre, hvis åbningsbredde ikke overstiger 1,0.

Dog kan enheden aktivere to-fløjede døre, hver med en maksimal bredde på 1,0 såfremt dette fremgår af systemgodkendelsen.

Enheden skal monteres på dørkarm med detektorplacering inden for åbningens midterste tredjedel. Installerer supplerende detektorer til enheden, skal bestemmelserne for placering i afsnit 2.4. følges. Krav til dørlukningstryk er angivet i afsnit 2.8.

2.4 Røgdetektorer

Der skal installeres en røgdetektor på hver side af døren hørende til samme anlæg, i en vandret afstand på mindst 0,5 m og op til 6,0 m, målt fra ethvert punkt i døråbningen. Såfremt en røgdetektor ikke kan overvåge hele døråbningen, skal der installeres yderligere røgdetektorer.

Røgdetektorer installeres i en afstand på mindst 1,0 m fra kanten af indblæsning- og udsugningsåbninger for klima – og / eller ventilationsanlæg.

Røgdetektorer kan uden begrænsninger anvendes ved lufthastigheder, der til stadighed er mindre end 1, m/s.

Ved installation af røgdetektorer skal der tages hensyn til, at mange arbejdsprocesser udvikler røg, støv eller damp.

Placering af røgdetektorer under nedhængt loft kan undlades, når åbningerne i det nedhængte loft udgør mindst 40% af det samlede areal og er jævnt fordelt, og der samtidig er installeret detektorer over det nedhængte loft.

Røgdetektorer skal placeres i højest beliggende del af loftet, såfremt lofthøjden er mindre end eller lig med 4,5 m inden for 6,0 m fra døren.

Overstiger lofthøjden 4,5 m, kan røgdetektorer placeres enten i højest beliggende del af loftet eller på beslag placeret over dør. Røgdetektorer tillades ikke installeret højere end 11,0 m.

Monteres røgdetektorer på beslag over dør, skal følgende være opfyldt:

Den lodrette afstand fra overkant af dør til røgdetektor skal være min. 0,5 m, se figur 2.4.

Den vandrette afstand fra røgdetektor til væg skal være min. 0,5 m og max. 1,0 m, se figur 2.5.

Ved rumhøjder over 6,0 m og lofthældninger større end 20° kan røgdetektorer ofte ikke installeres direkte på loftet, men skal installeres på et beslag, således at afstanden mellem loftet og røgdetektoren opfylder mindsteafstanden i tabel 2.1.

Hvis røgdetektorer installeres på beslag over dør, skal tabel 2.1 ikke anvendes.

Tabel 2.1

Rumhøjde h ₀ (m) i detektorens lodrette centerlinie		Tilladelig loft/detektorafstand a ₀ (m) med lofthældning i delområdet på					
		Højst 20°		Større end 20° men højst 45°		Større end 45°	
min.	max.	min.	max.	min.	max.	min.	max.
0,00	3,0	0,03	0,20	0,03	0,20	0,03	0,20
3,01	6,0	0,03	0,20	0,20	0,30	0,30	0,50
6,01	8,0	0,07	0,25	0,25	0,40	0,40	0,60
8,01	10,0	0,10	0,30	0,30	0,50	0,50	0,70
10,01	11,0	0,15	0,35	0,35	0,60	0,60	0,80

Tabel 2.1 viser afstanden mellem loftet og røgdetektoren ved forskellige lofthøjder og lofthældninger. Afstanden måles mellem loft og åbning i detektor for røgindtrængning.

DORMA Danmark A/S

Sindalvej 6-8
2610 Rødovre
Tlf.: +45-44543000
Fax: +45-44543001
E-mail: info@dorma.dk
www.dorma.dk